

12.11.2019 Rund um Großberg

👁️ ZUGRIFFE: 1190

Wetter: Trüb, 3 - 8°C

Teilnehmer: 35 Personen

Organisation: Rosi und Heinz Gebhard

Schon vor 10:00 Uhr hatten sich 22 PKW-Selbstfahrer am Startpunkt Bushaltestelle Grenzweg versammelt. Kurz danach trafen dann noch 13 RVV-ler ein, sodass wir gegen 10:15 Uhr mit 35 Wanderern starten konnten.





An Graßlfing vorbei kamen wir bald auf schöne Wanderwege, die uns Richtung Oberndorf führten. An einer Wegkreuzung erklärte uns Heinz den weiteren Verlauf der Wanderung.



Zwei Kamerunschafe, die auf einem Berghang weideten, betrachteten uns neugierig, ließen sich aber nicht weiter stören. Plötzlich erschien ein Mann mit Sense. Bei näherer Betrachtung entpuppte sich die Gestalt als eine Attrappe, die im Zusammenhang mit einer Aktion zur Erhaltung der Trockenhangweiden aufgestellt ist.



An einem Marterl vorbei erreichten wir nun die steil abfallenden Hänge oberhalb Oberndorf mit herrlichen Ausblicken auf das Donautal und bei der weiteren Wanderung auf Gundelshausen auf der gegenüberliegenden Donauseite.





Nach einem anspruchsvollen Abstieg durchwanderten wir anschließend die wunderschönen, leichteren Mattinger Hänge. Nach einem kurzen Halt an der Hubertuskapelle hatten wir nicht mehr weit zur Mittagseinkehr beim Fänderl Wirt in Matting, wo alle hervorragend speisten. Favorit waren dabei die Krautwickerl. 20 von 35 Wanderern labten sich an dieser köstlichen, deftigen Speise.





Gegen 13:30 Uhr machten wir uns wieder auf den Weg. Am Hl. Florian und der Kirche vorbei bogen wir hinter dem Zunftstüberl auf einen Wiesenweg durch die Donauauen ein.



Dann gings wieder bergauf und über herrliche Wanderwege zurück zum Ausgangspunkt in Großberg.



Vielen Dank an Rosi und Heinz für eine wunderschöne Herbstwanderung!

Günther Spaeth